

Stadt Königs Wusterhausen
 FB III, SG Ordnung und Sicherheit
 Schlossstraße 3
 15711 Königs Wusterhausen

**Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis zum Halten eines gefährlichen Hundes
 gemäß § 10 HundehV**

- für einen Hund entsprechend § 8 (3), unter 1 Jahr
- für einen Hund ohne Negativzeugnis entsprechend § 8 (1)
- für einen Hund, welcher als gefährlich eingestuft wurde

I. Angaben zur Person (Hundehalter)

..... (Name, Vorname)	..... (Geburtsdatum)
..... (Wohnanschrift)	..... (Staatsangehörigkeit)
..... (E-Mail-Adresse)	..... (Telefonnummer)

II. Angaben zum Hund

..... (Hunderasse, -gruppe, Kreuzung, bei reinrassigen Hunden – siehe Zuchtpapüere)	..... (Hundenname u. Zuchtname)
..... (Größe in cm)	..... (Gewicht in kg)
..... (Alter/Wurfdatum)	..... (Fellfarbe)
..... (Geschlecht)	..... (besondere Kennzeichen)
..... (Haltung)	..... (Mikrochip-Nr.)

III. Angaben zu weiteren Personen (Hundeführer mindestens 18 Jahre)

a)

..... (Name, Vorname)	..... (Geburtsdatum)
..... (Wohnanschrift)	..... (Staatsangehörigkeit)

b)

..... (Name, Vorname)	..... (Geburtsdatum)
..... (Wohnanschrift)	..... (Staatsangehörigkeit)

IV. Erklärung zur Zuverlässigkeit

Ich versichere, dass ich nicht

- wiederholt oder gröblich gegen die Vorschriften des Tierschutzgesetzes, des Waffengesetzes, des Gesetzes über die Kontrolle von Kriegswaffen, des Sprengstoffgesetzes oder des Bundesjagdgesetzes oder gegen die §§ 1, 2, 3 Abs. 1 und 2, §§ 4, 6, 7, 8, 10 Abs. 1 und 4 sowie die §§ 13 und 16 der HundehV verstoßen habe,
- Betreute(r) nach § 1896 des Bürgerlichen Gesetzbuches bin,
- trunksüchtig oder rauschmittelsüchtig bin oder
- ohne festen Wohnsitz bin.

V. Nachweis des berechtigten Interesses [nur für einen Hund ohne Negativzeugnis entsprechend § 8 (1)]

Aus folgenden Gründen besteht ein berechtigtes Interesses an der Haltung des o. g. Hundes:

.....

Die o. g. Gründe werden wie folgt nachgewiesen:

.....

- Genehmigung vom Vermieter (bei Mehrfamilienhäusern) liegt vor.
- Genehmigung vom Vermieter (bei Mehrfamilienhäusern) wird nachgereicht.

Ich versichere, dass ich ein Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde gemäß § 30 Abs. 5 Bundeszentralregistergesetz (BZRG) beantragt habe.

(Datum)

(Unterschrift des Antragstellers)

Hinweis für den Antragsteller:

Über die Erteilung der o. g. Erlaubnis kann erst entschieden werden, wenn der Nachweis der erforderlichen Sachkunde (§10 Abs. 2 Nr. 2) sowie das Führungszeugnis gemäß § 30 Abs. 5 BZRG vorliegen.